KANTON ZÜRICH

Protokoll des Wahlbüros

25.11.12/11:31

Eidgenössische Volksabstimmung vom 25. November 2012

Gemeinde: Birmensdorf

Bezirk Dietikon

BFS-Nr.: 242

1 von 1

Stimmb	erechtigte		Antwortkuverts				
Total	davon Ausland- schweizer	Total eingegangen	Urnen	Vorzeitig	Brieflich gültig	Brieflich nicht unterzeichnet	ohne Stimm- rechtsausweise
3860	49	1310	82	28	1194	6	0

		Stim	men	Stimm-				
Total eingegangen	Ungültig eingelegt	Gültig eingelegt	Leer	Ungültig	Gültig	Ja	Nein	beteili- gung%
1254	6	1248	39	0	1209	854	355	32.49

Einsatz von technischen Hilfsmitteln bei der Auszählung: Es wurden Banknotenzählmaschinen eingesetzt. Ordnungswidrigkeiten während der Abstimmung und die dagegen getroffenen Anordnungen:

Für das Wahlbüro:

Präsidentln:

1. Mitglied:

2. Mitglied:

Dieses Protokoll ist sofort nach der Unterzeichnung mit A-Post an die folgende Adresse zu senden: Statistisches Amt, Schöntalstrasse 5, Postfach, 8090 Zürich.

Die Stimmzettel, die Stimmrechtsausweise und die Hilfsunterlagen sind bis zum Abschluss aller Rechtsmittelverfahren bei der Gemeindeverwaltung aufzubewahren.

Protokoll des Wahlbüros

25.11.12/11:50 1 von 2

Kantonale Volksabstimmung vom 25. November 2012

Gemeinde: Birmensdorf Bezirk Dietikon

BFS-Nr.: 242

Stimm	perechtigte		Antwortkuverts					
Total	davon Ausland- schweizer	Total eingegangen	. Urnen Vorzeitig					
3811		1310	82	28	1194	6	0	

Vorlage 1: A. Umsetzungsvorlage des Kantonsrates zur «prima-Initiative (Kantonale Volksinitiative für die Weiterentwicklung der Kindergartenstufe)» Gesetz über die Einführung der Grundstufe (vom 2. Juli 2012)

		Stim	men	Stimm-				
Total eingegangen	Ungültig eingelegt	Gültig eingelegt	Leer	Ungültig	Gültig	Ja	Nein	beteili- gung%
1232	5	1227	45	0	1182	319	863	32.33

Vorlage 1: B. Gegenvorschlag des Kantonsrates Gesetz über die freiwillige Einführung der Grundstufe (vom 2. Juli 2012)

		Stim	men	Stimm-				
Total eingegangen	Ungültig eingelegt	Gültig eingelegt	Leer	Ungültig	Gültig	Ja	Nein	beteili- gung%
1223	5	1218	53	1	1164	489	675	32.09

Vorlage 1: C. Stichfrage: Welche der beiden Vorlagen soll in Kraft treten, falls sowohl die Umsetzungsvorlage des Kantonsrates als auch dessen Gegenvorschlag von den Stimmberechtigten angenommen werden?

		Stim	men	Stimm-				
Total eingegangen	Ungültig eingelegt	Gültig eingelegt	Leer	Ungültig	Gültig	Α	В	beteili- gung%
1197	4	1193	225	7	961	312	649	31.41

Vorlage 2: Kantonale Volksinitiative «Rechtsschutz für alle (Mietgericht gebührenfrei)»

		Stim	nmen	Stimm-				
Total eingegangen	Ungültig eingelegt	Gültig eingelegt	Leer	Ungültig	Gültig	Ja	Nein	beteili- gung%
1285	5	1280	26	2	1252	391	861	33.72

Vorlage 3: Kantonale Volksinitiative «Transparente Mieten (Offenlegung von Anpassungen bei Neuvermietung)»

		Stim	men	Stimm-				
Total eingegangen	Ungültig eingelegt	Gültig eingelegt	Leer	Ungültig	Gültig	Ja	Nein	beteili- gung%
1287	5	1282	22	0	1260	576	684	33.77

KANTON ZÜRICH

Protokoll des Wahlbüros

25.11.12/11:50 2 von 2

Kantonale Volksabstimmung vom 25. November 2012

Gemeinde: Birmensdorf	Bezirk Dietikon	BFS-Nr.: 242
	smitteln bei der Auszählung: Es wurden Banknoten nd der Abstimmung und die dagegen getroffenen	
Für das Wahlbüro: Präsidentln:	Pin 1.Mitglied:	I Hukep
SekretärIn/SchreiberIn:	1 Ledu 2.Mitglied:	

Dieses Protokoll ist sofort nach der Unterzeichnung mit A-Post an die folgende Adresse zu senden: Statistisches Amt, Schöntalstrasse 5, Postfach, 8090 Zürich.

Die Stimmzettel, die Stimmrechtsausweise und die Hilfsunterlagen sind bis zum Abschluss aller Rechtsmittelverfahren bei der Gemeindeverwaltung aufzubewahren.